Autor: | ISBN: 3765417475

Städtische Bauten

Gebäude fu?r Feuerlöschwesen

6. Gebäude fu?r Feuerlöschwesen
Baurat Robert Rehlen

Das Löschwesen wurde in Mu?nchen von Anfang an durch eine freiwillige Feuerwehr ausgeu?bt, deren Wirksamkeit sich die Gemeinde auch heute noch erfreut. Die freiwillige Feuerwehr ist zurzeit in 13 Kompagnien eingeteilt, welche u?ber das ganze Stadtgebiet entsprechend verteilt sind. Die meisten dieser Kompagnien besitzen eigene Feuerhäuser, welche teils selbständige städtische Gebäude darstellen, teils als Nebengebäude in den Höfen der Gemeindeschulen errichtet sind. Da die freiwillige Feuerwehr in der Regel nicht eine ständige Wachbereitschaft vorhalten kann, wurde im Jahre 1879 neben der freiwilligen Feuerwehr eine Berufsfeuerwehr gebildet. Die Berufsfeuerwehr wurde mit ihrer ständigen Wache in dem nahezu im Mittel der Altstadt gelegenen Feuerhaus am Jakobsplatz untergebracht, welches die Stadtgemeinde schon im Jahre 1795 fu?r die Zwecke des Feuerlöschwesens errichtet hatte. In dem urspru?nglich aus Erdgeschoß und einem Obergeschoß bestehenden Gebäude hatte auch das Stadtbauamt seinen Sitz, fu?r welches ? ein Bild der Verhältnisse am Anfang des vorigen Jahrhunderts ? damals ein mittelgroßes Zimmer mit Vorzimmer ausreichte. Mit der Ausdehnung des Stadtgebietes erwies es sich als unabweisbar, neben der Hauptfeuerwache auch Nebenwachen der Berufsfeuerwehr einzurichten, die ständig mit Mannschaften besetzt, imstande sind, im ersten Augenblick des Alarms mit ihren Geräten auszuru?cken. Die zurzeit bestehenden fu?nf Nebenwachen der Berufsfeuerwehr liegen in äußeren Stadtbezirken und namentlich in solchen Stadtgebieten, in welchen die Entwicklung der Industrie einen besonderen Schutz erfordert. Mit dem Wachstum der Stadt, mit der Einfu?hrung der ständigen Aeberwachung großer öffentlicher Gebäudekomplexe, der Museen, der Theater und sonstiger Vergnu?gungsstätten durch Berufsfeuerwehrleute vergrößerte sich der Mannschaftsstand und je mehr dieser öffentliche Dienst schon mit Ru?cksicht aus seine neuzeitlichen Geräte sich zu eurer besonderen Art von Technik ausgestaltete, um so unzureichender erwiesen sich die der Berussfeuer- wehr dienenden Räume im alten Feuerhaus. Die Stadtgemeinde errichtete deshalb im Jahre 1902/04 ein neues Hauptfeuerhaus fu?r die Berufsfeuerwehr im Anwesen Nr. 34 an der Blumenstraße, welches sehr zentral gelegen, nach allen Richtungen gu?nstige Ausfahrtsgelegenheiten besitzt.